

# Universitätsexperte

Emotionale Intervention am  
Ende des Lebens und Trauer in  
der Onkologischen Psychologie



## Universitätsexperte

### Emotionale Intervention am Ende des Lebens und Trauer in der Onkologischen Psychologie

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: [www.techtitute.com/de/medizin/spezialisierung/spezialisierung-emotionale-intervention-ende-lebens-trauer-onkologischen-psychologie](http://www.techtitute.com/de/medizin/spezialisierung/spezialisierung-emotionale-intervention-ende-lebens-trauer-onkologischen-psychologie)

# Index

01

Präsentation

---

Seite 4

02

Ziele

---

Seite 8

03

Kursleitung

---

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

---

Seite 16

05

Methodik

---

Seite 20

06

Qualifizierung

---

Seite 28

# 01

# Präsentation

Der Tod ist Teil des Lebens, aber nach einer Krebserkrankung ist die Diagnose „unheilbar“ eine schmerzhafteste Zeit für den Patienten und seine Familie. Es beginnt eine multidisziplinäre Arbeit, um sicherzustellen, dass sich die Person auf die ihr verbleibende Zeit konzentriert und nicht auf die Tatsache des Sterbens. In diesem Studiengang lernen die Studenten, mit der Trauer der Angehörigen umzugehen und dem Patienten zu helfen, den Sterbeprozess zu akzeptieren. Zu diesem Zweck lernen sie die Palliativpflege kennen, die eine Person in dieser Zeit erhält und die den Hinterbliebenen hilft, mit dem Verlust ihres Familienmitglieds umzugehen.



“

*Erleichtern Sie Ihren Patienten die Erfahrung und das Leiden nach der Diagnose einer unheilbaren Krankheit”*

Die Begleitung von Patienten und ihren Familien durch den Prozess der Krebserkrankung erreicht ihren Höhepunkt, wenn eine tödliche Diagnose mitgeteilt werden muss. Der Arzt muss dann seine fachlichen, emotionalen und menschlichen Fähigkeiten unter Beweis stellen, um den Angehörigen bei der Bewältigung dieser schwierigen Zeit zu helfen.

Daher müssen die Angehörigen der Gesundheitsberufe wissen, welche palliativmedizinische Versorgung ein Patient am Ende seines Lebens erhält, damit sie nützliche Informationen geben können, um das Erleben und Leiden zu lindern. Dieser Universitätsexperte in Emotionale Intervention am Ende des Lebens und Trauer in der Onkologischen Psychologie wird den Studenten helfen, die Konflikte zu verstehen, die aufgrund von Überzeugungen und Werten zwischen dem medizinischen Team und der Familie des Patienten im Angesicht des Todes entstehen.

Sie werden auch darin fortgebildet, der Familie des Patienten zu helfen, den bevorstehenden Verlust zu akzeptieren, bevor er eintritt, um einen gesunden und sinnvollen Trauerprozess nach einer Krebserkrankung zu gewährleisten. Es ist wichtig, dass die Studenten verstehen, dass dies mit einer Reihe von körperlichen und emotionalen Symptomen einhergeht, die, wenn sie nicht behandelt werden, zu pathologischer Trauer führen und eine pharmakologische Behandlung erfordern, um das Gefühl des Unbehagens zu lindern.

Auf der anderen Seite wird eine Debatte über die ethischen Aspekte der Medizin im Umgang mit Krebspatienten im Endstadium eröffnet. Es geht darum, die Werte und Prinzipien des Patienten zu schützen, ohne zu vergessen, dass er ein individuelles Wesen mit Überzeugungen und Wünschen ist. Aus diesem Grund gibt es Gesetze, die dazu beitragen, die Wünsche der Patienten in Bezug auf alternative Behandlungsmethoden wie Sterbehilfe oder Beihilfe zum Suizid zu schützen.

Dieser **Universitätsexperte in Emotionale Intervention am Ende des Lebens und Trauer in der Onkologischen Psychologie** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt. Die hervorstechendsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten für Psychoonkologie vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt soll wissenschaftliche und praktische Informationen zu den für die berufliche Praxis wesentlichen Disziplinen vermitteln
- ♦ Er enthält praktische Übungen, in denen der Selbstbewertungsprozess durchgeführt werden kann, um das Lernen zu verbessern
- ♦ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden für die psychologische Intervention bei Krebspatienten
- ♦ Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit des Zugangs zu Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



*Die Betreuung am Lebensende hilft Patienten und ihren Familien, sich auf eine gesunde und notwendige Trauerarbeit einzustellen"*

“

*Treffen Sie vorbeugende  
Maßnahmen zur Betreuung der  
Angehörigen Ihres Krebspatienten”*

Zu den Dozenten des Programms gehören Fachleute aus der Branche, die ihre Erfahrungen aus ihrer Arbeit in diese Weiterbildung einbringen, sowie anerkannte Spezialisten aus führenden Unternehmen und renommierten Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Die Gestaltung dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

*Spirituelle Überzeugungen  
sind eine grundlegende Säule,  
wenn es um den Tod geht.*

*Seien Sie darauf vorbereitet,  
sich den moralischen Fragen  
der Sterbehilfe zu stellen.*



# 02 Ziele

Mit dieser Qualifikation wird der Student in der Lage sein, auf die Bedürfnisse von Patienten mit einer verhaltenen Diagnose einzugehen. Er wird also in der Lage sein, sie in ihren letzten Momenten zu betreuen, sich um die Trauer der Angehörigen zu kümmern und letztlich seine eigenen Emotionen zu wahren, wobei er darauf achten muss, sich nicht zu sehr in den Fall zu involvieren. Ebenso wird er in der Lage sein, für den Einsatz von Palliativmedizin nach ethischen Kriterien zu argumentieren, die im Einklang mit den Wünschen des Patienten stehen.





“

*Zeigen Sie Einfühlungsvermögen,  
um Ihre Patienten in ihren letzten  
Lebensmonaten zu unterstützen”*



## Allgemeine Ziele

---

- ♦ Vertiefen der Kenntnisse über den Studienbereich und die Entwicklung des Berufs
- ♦ Verstehen der Anwendung der Psychologie bei der Betreuung von Krebspatienten
- ♦ Beschreiben der Funktionen einer psychoonkologischen Abteilung und der Rolle des Psychoonkologen in der Gesundheitsversorgung
- ♦ Vertiefen der verschiedenen therapeutischen Möglichkeiten bei der psychologischen Behandlung von Krebs
- ♦ Beitragen zur Kontrolle von Stimmungsstörungen durch geeignete psychologische Strategien
- ♦ Wissen, wie man adaptive und maladaptive Emotionen und Verhaltensweisen beurteilt und eingreift
- ♦ Verstehen des Einflusses der psychologischen Aspekte der einzelnen Tumorarten und Beitragen zur Kontrolle der Tumorarten durch psychologische Strategien
- ♦ Wissen, wie man Emotionen sowie adaptive und maladaptive Verhaltensweisen bei verschiedenen onkologischen Prozessen einschätzen und intervenieren kann
- ♦ Unterscheiden zwischen adaptiven und maladaptiven Emotionen und Verhaltensweisen am Ende des Lebens
- ♦ Vertiefen und Anwenden von Strategien zur emotionalen Selbstregulierung
- ♦ Verstehen, Beurteilen, Diagnostizieren und Intervenieren bei den häufigsten psychologischen Problemen in der Palliativmedizin
- ♦ Erkunden der persönlichen, sozialen und kulturellen Überzeugungen und Werte der Familie in Bezug auf Krankheit und Tod
- ♦ Vorbereiten auf den Verlust
- ♦ Erkennen von psychologischen Reaktionen in den verschiedenen Phasen der Trauer
- ♦ Bereitstellen einer angemessenen individuellen und familiären Trauerbegleitung
- ♦ Vorbeugen und frühzeitiges Erkennen von pathologischem Trauern
- ♦ Vertiefen und Erwerben grundlegender Kommunikationsfähigkeiten
- ♦ Vertiefen der theoretischen Grundlagen der Beziehung zwischen Arzt und Patient
- ♦ In der Lage sein, schlechte Nachrichten zu überbringen und schwierige Fragen zu beantworten
- ♦ Erstellen einer Ersteinschätzung (detaillierte Anamnese) und Analysieren der sozialen und spirituell-emotionalen Auswirkungen auf den Patienten und seine Familie
- ♦ Kennen und Anwenden der Instrumente zur Beurteilung des Patienten und der Familie, die für jedes Symptom und jede Phase der Krankheit nützlich und angemessen sind
- ♦ Kennen der konzeptionellen Grundlagen, der Methodik, der Systematik und der Verfahren im Zusammenhang mit der Forschung in der Psychoonkologie
- ♦ Suchen und Auswählen von Informationen: elektronische Datenbanken, Websites, Bibliotheken, Zeitschriften, Texte usw.
- ♦ Anwenden bioethischer Grundsätze in der täglichen klinischen Praxis unter besonderer Berücksichtigung der komplexesten und spezifischsten Situationen
- ♦ Vertiefen der konzeptionellen und praktischen Grundlagen der Ethik, die auf den onkologischen Prozess angewendet werden
- ♦ Analysieren ethischer Probleme auf wissenschaftliche, präzise und systematische Weise aus einer interdisziplinären Perspektive
- ♦ Vertiefen der rationalen und interdisziplinären Methodik der Bioethik und Wissen, wie man sie auf spezifische oder allgemeine Situationen anwendet



## Spezifische Ziele

---

### Modul 1. Protokolle für emotionale Interventionen am Ende des Lebens

- ♦ Durchführen von Präventionsmaßnahmen für die Familie je nach Krankheitsstadium
- ♦ Umgehen mit Konflikten, die aufgrund unterschiedlicher soziokultureller Überzeugungen und Werte zwischen dem Team und dem Patienten-Familien-Paar entstehen können
- ♦ Erkennen von und Reagieren auf seelische Not und Wissen, wie man Patienten an die richtige Fachkraft verweist
- ♦ Entwickeln einer angemessenen Bewertung der allgemeinen Bedeutung der spirituellen Überzeugungen und religiösen Praktiken des Patienten
- ♦ Bewältigen von Einstellungen und Reaktionen von Patienten, Betreuern und Fachleuten, die sich aus der Beziehung zwischen Fachleuten und Patienten ergeben
- ♦ In der Lage sein, in besonders komplexen Familiensituationen zu intervenieren
- ♦ Arbeiten in kooperativen Gruppen und in multiprofessionellen Teams

### Modul 2. Trauerbewältigung

- ♦ Verhindern, vor dem Tod, des Auftretens von komplizierter Trauer
- ♦ Verhindern, nach dem Tod, des Auftretens von komplizierter Trauer durch emotionale Unterstützung, indem den Betroffenen die Mittel an die Hand gegeben werden, die ihnen helfen, sich von ihrem geliebten Menschen zu verabschieden
- ♦ Unterstützen bei der Durchführung der Aufgaben im Trauerfall
- ♦ Entwickeln der Fähigkeit zu Empathie, Zuhören und Mitgefühl, die es ermöglicht, mit dem Schmerz des Patienten im Einklang zu sein, ohne sich zu sehr einzumischen und gleichzeitig eine ausreichend starke therapeutische Bindung angesichts der Schwierigkeiten, die dabei auftreten können, zu schaffen

### Modul 3. Ethische Aspekte in der Psychoonkologie und Psychologie der Palliativmedizin

- ♦ Analysieren ethischer Dilemmata aus einer interdisziplinären Perspektive
- ♦ Identifizieren bioethischer Probleme im Verhalten von Fachleuten, in der Gesundheitsversorgung oder in der biomedizinischen Forschung
- ♦ Begründen von Entscheidungen im Bereich der Biomedizin mit fundierten ethischen Werturteilen
- ♦ Entwickeln von Ausdrucks- und Kommunikationsfähigkeiten in Bezug auf bioethische Fragen, um in der Lage zu sein, in einer Ethikkommission zu interagieren



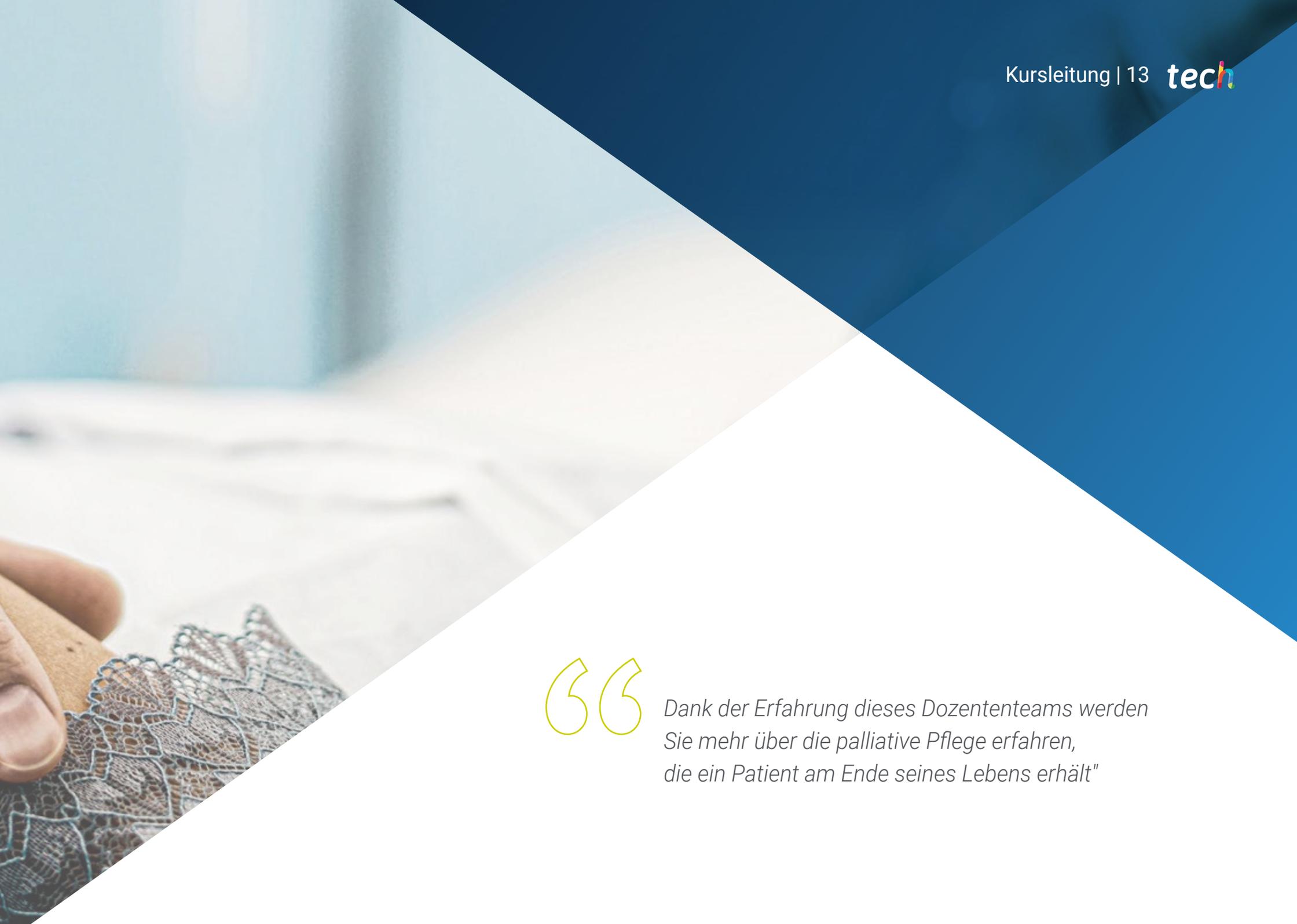
*Stellen Sie sich auf den Schmerz des Patienten ein, um seine negative Einstellung am Ende des Lebens in den Griff zu bekommen"*

# 03

## Kursleitung

Der Universitätsexperte in Emotionale Intervention am Ende des Lebens und Trauer in der Onkologischen Psychologie wurde auf der Grundlage der Empfehlungen eines ausgezeichneten Dozententeams entwickelt, das allesamt über langjährige Erfahrung als Psychoonkologen, Psychologen und Ärzte verfügt. Als solche können sie den Studenten aktuelle Informationen auf diesem Gebiet vermitteln und ihnen helfen, ihre Fähigkeiten im Umgang mit trauernden Patienten und Familien zu verbessern.





“

*Dank der Erfahrung dieses Dozententeams werden Sie mehr über die palliative Pflege erfahren, die ein Patient am Ende seines Lebens erhält"*

## Leitung



### Hr. Garrido Jiménez, Sergio

- Provinzkoordinator der Sektion Psychoonkologie und Palliativmedizin des Offiziellen Kollegiums der Psychologen von Ost-Andalusien (COPAO) in Jaén
- Allgemeiner Gesundheitspsychologe der Landesregierung von Andalusien, NICA 43384
- Fachpsychologe für Psychoonkologie und Psychologie in der Palliativmedizin (Allgemeiner Rat für Psychologie in Spanien - CGCOP)
- Mitglied der Geschäftsleitung der Vereinigung der Zentren für psychologische Gesundheit (ACESAP) Universität von Jaén
- Mitglied der Ethikkommission für die Forschung mit Arzneimitteln der Provinz Jaén (CEIM) und der Ethikkommission für die Forschung in Jaén (CEI)
- Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Psychoonkologie (SEPO)
- Hochschulabschluss in Psychologie, Universität von Jaén (UJA)
- Masterstudiengang in Psychoonkologie, Universität Complutense von Madrid (UCM)

## Professoren

### Dr. Cárdenas Quesada, Nuria

- ♦ Oberärztin der Abteilung für medizinische Onkologie des Universitätskrankenhauses von Jaén
- ♦ Lehrkoordinatorin für mehrere ACSA-akkreditierte klinische Sitzungen
- ♦ Tutorin für Assistenzärzte in der medizinischen Onkologie im Krankenhaus von Jaén
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Granada
- ♦ Vollständiges Promotionsprogramm und Forschungsabschluss in „Fortschritte in der Radiologie (Diagnostik und Therapie), Physikalische Medizin und Medizinische Physik“ an der Universität von Granada

### Dr. Montes Berges, Beatriz

- ♦ Psychologin und Kriminologin
- ♦ Promotion in Psychologie
- ♦ Dozentin für Sozialpsychologie
- ♦ Gestalttherapeutin
- ♦ Mitglied der Sektion für Psychoonkologie und Palliativmedizin des Offiziellen Kollegiums der Psychologen von Ost-Andalusien
- ♦ Dozentin für Psychologie im Studiengang Krankenpflege

### Dr. Ortega Armenteros, María Carmen

- ♦ Ärztin des Teams zur Unterstützung der Palliativmedizin, Krankenhaus von Jaén
- ♦ Ärztin im gemischten Team zur Unterstützung der Palliativmedizin im Krankenhaus San Juan de la Cruz in Úbeda
- ♦ Ärztin in der häuslichen Pflegestation für palliative Onkologiepatienten, die die Spanische Vereinigung gegen Krebs in Zusammenarbeit mit der SAS im Krankenhaus von Jaén eingerichtet hat
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Granada
- ♦ Promotion in Medizin
- ♦ Fachärztin für medizinische Onkologie mit Ausbildung im Universitätskrankhaus San Cecilio in Granada
- ♦ Masterstudiengang in Palliativmedizin an der Universität von Valladolid
- ♦ Universitätsexperte in Palliativmedizin an der Universität von Granada

### Dr. Aranda López, María

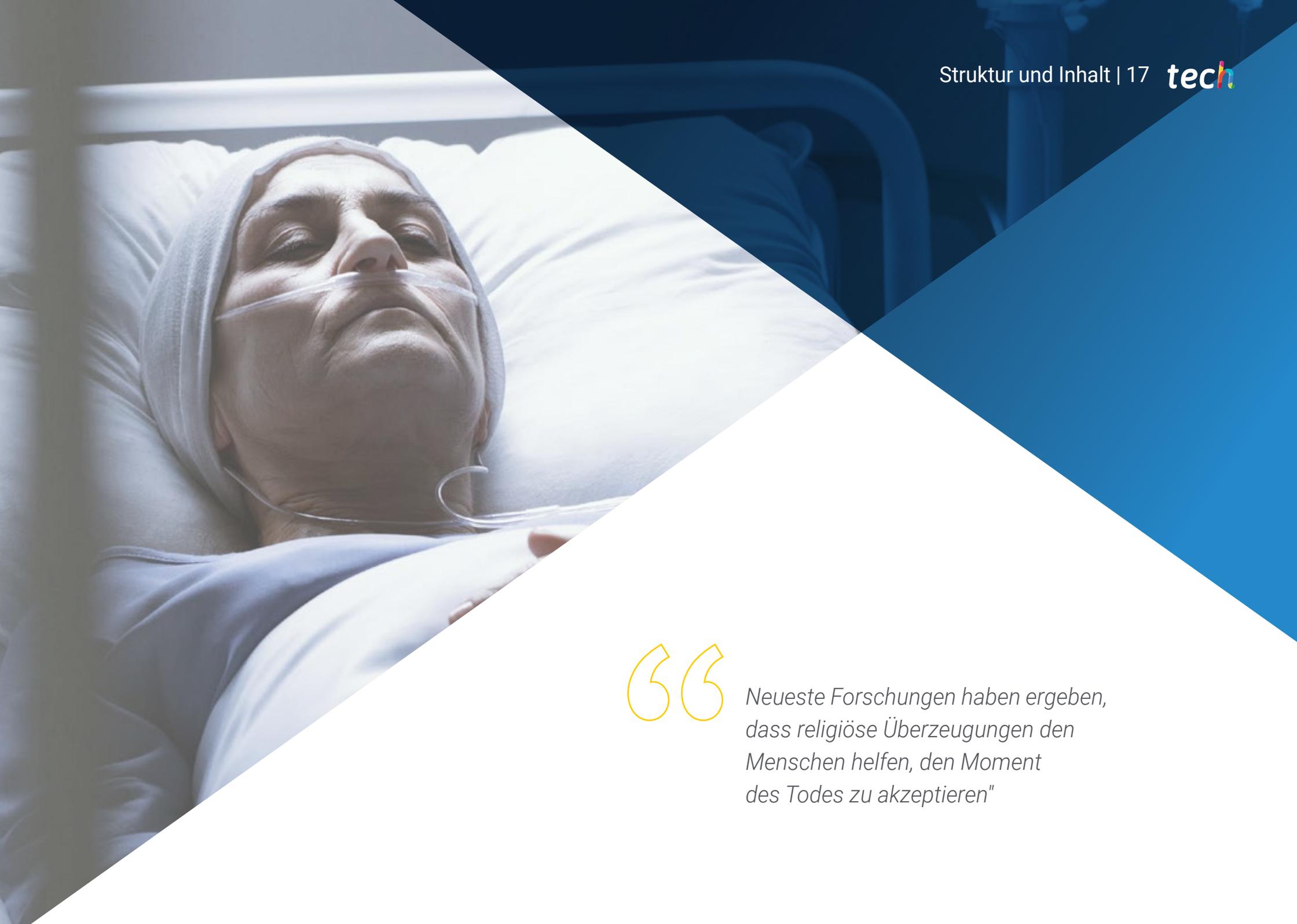
- ♦ Promovierte Professorin im Bereich Sozialpsychologie an der Universität von Jaén
- ♦ Mitglied des Fachbereichs Psychologie an der Universität von Jaén
- ♦ Mitglied der PAIDI-Gruppe „HUM651: Psychosoziale Analyse des Verhaltens im Angesicht der neuen sozialen Realität“ und „HUM836: Psychologische Beurteilung und Intervention“
- ♦ Promotion in Psychologie
- ♦ Psychologin, Expertin für Notfälle und Katastrophen
- ♦ Mitwirkung an verschiedenen Freiwilligenprogrammen, Gesundheitsprogrammen, Programmen für von sozialer Ausgrenzung bedrohte oder gefährdete Personen und Programmen zur Berufsorientierung

# 04

## Struktur und Inhalt

In der Onkologie und im Gesundheitswesen werden einfühlsame Ärzte benötigt, die den Schmerz der Patienten und ihrer Familien verstehen. Deshalb bringt dieses Programm die besten Fachleute zusammen, um den Studenten all das Wissen zu vermitteln, das sie brauchen, um mit dem Stress und der Not der von Krebs Betroffenen umzugehen. Auf diese Weise werden sie den Trauerprozess nach dem Tod eines geliebten Menschen und die Bedeutung der Unterstützung von Patienten bei der Bewältigung der Nachricht von einer unheilbaren Diagnose vollständig verstehen.





“

*Neueste Forschungen haben ergeben,  
dass religiöse Überzeugungen den  
Menschen helfen, den Moment  
des Todes zu akzeptieren"*

## Modul 1. Protokolle für emotionale Interventionen am Ende des Lebens

- 1.1. Ziel der Palliativversorgung
- 1.2. Die Bewertung des Leidens
- 1.3. Der Prozess der psychosozialen Anpassung am Ende des Lebens
  - 1.3.1. Adaptive vs. maladaptive Reaktionen
- 1.4. Triadisches Interaktionsmodell Patient-Familie-Gesundheitsfachkraft
- 1.5. Spezifische patientenzentrierte Interventionen
  - 1.5.1. Ängste
  - 1.5.2. Traurigkeit
  - 1.5.3. Feindseligkeit
  - 1.5.4. Angst
  - 1.5.5. Schuld
  - 1.5.6. Leugnung
  - 1.5.7. Rücknahme
- 1.6. Besondere Bedürfnisse der Familie. Bewertung der Patienten-Familien-Einheit
  - 1.6.1. Verschwörung des Schweigens
  - 1.6.2. Familiäre Klaudikation
- 1.7. Interventionen für Angehörige der Gesundheitsberufe
  - 1.7.1. Multidisziplinäre Teamarbeit
  - 1.7.2. Prävention des *Burnout*-Syndroms
- 1.8. Aufmerksamkeit für die spirituellen Bedürfnisse der Kranken
  - 1.8.1. SECPAL-Modell für geistliche Betreuung
  - 1.8.2. Existenzangst und religiöse Erfahrung
- 1.9. Psychologische Intervention in der pädiatrischen Palliativmedizin
- 1.10. Vorgezogener Entscheidungsfindungsprozess und Planung (ADP)
  - 1.10.1. Erklärung und Registrierung von Patientenverfügungen

## Modul 2. Trauerbewältigung

- 2.1. Tod, Kultur und Gesellschaft
  - 2.1.1. Gesundheitsfachkräfte im Angesicht des Todes
- 2.2. Psychologische Bewertung von Trauernden
  - 2.2.1. Interview und spezifische Bewertungsinstrumente
- 2.3. Häufige Trauerreaktionen
  - 2.3.1. Normale und komplizierte Trauer
  - 2.3.2. Faktoren der Anfälligkeit
  - 2.3.3. Differenzialdiagnose zwischen Trauer und Depression
- 2.4. Die wichtigsten theoretischen Modelle zur Trauerbewältigung
  - 2.4.1. Bowlbys Bindungstheorie
  - 2.4.2. Nukleare Überzeugungen und Rekonstruktion von Bedeutungen
  - 2.4.3. Konzeptuelle Modelle von Trauma
- 2.5. Ziele der Trauerintervention und empfohlene Interventionen
  - 2.5.1. Erleichterung des normalen Trauerprozesses. Vorbeugung von kompliziertem Kummer
  - 2.5.2. Vorschläge für Interventionen vor und nach dem Tod
  - 2.5.3. Trauerpsychotherapie nach einem integrativen Beziehungsmodell
- 2.6. Gruppenintervention in der Sterbebegleitung
  - 2.6.1. Psychologische Intervention bei Trauernden
- 2.7. Die Phasen der Trauer
  - 2.7.1. Aufgaben im Trauerfall
- 2.8. Trauer bei Kindern
- 2.9. Selbstmord und Krebs
- 2.10. Psychopharmakologie in der Sterbebegleitung



*Dank der psychoonkologischen Ansätze können Sie die menschliche Seite der Medizin zeigen"*

### Modul 3. Ethische Aspekte in der Psychoonkologie und Psychologie der Palliativmedizin

- 3.1. Soll man der kranken Person die Wahrheit sagen oder nicht? Umgang mit der erträglichen Wahrheit
- 3.2. Krebs und Ethik, eine komplexe Wechselwirkung
  - 3.2.1. Grundsätzliche Bioethik
  - 3.2.2. Personalistische Bioethik
  - 3.2.3. Das Prinzip der doppelten Wirkung
- 3.3. Anthropologische Grundlagen
  - 3.3.1. Die Erfahrung der Zerbrechlichkeit
  - 3.3.2. Die Erfahrung des Leidens
  - 3.3.3. Der Mensch als verwundeter Heiler
- 3.4. Rechte der Krebspatienten
  - 3.4.1. Gesetz über die Patientenautonomie
  - 3.4.2. Informierte Zustimmung
  - 3.4.3. LOPD und Vertraulichkeit von Krankenakten
- 3.5. Ethische Pflichten des Gesundheitspersonals bei der Betreuung von Krebspatienten
- 3.6. In Würde sterben
  - 3.6.1. Assistierter Suizid und Euthanasie
  - 3.6.2. Angemessenheit oder Einschränkung der Behandlung, Verweigerung der Behandlung, Sedierung, therapeutische Hartnäckigkeit
- 3.7. Beteiligung der Patienten an ihrem Krankheitsverlauf, ihrer Behandlung und ihrer Entscheidungsfindung
  - 3.7.1. Der moralische Dialog
- 3.8. Humanisierung in der Krebsbehandlung
  - 3.8.1. Qualität und Herzlichkeit
- 3.9. Ethikausschüsse im Gesundheitswesen und in der klinischen Forschung
- 3.10. Ungleichheiten und Gerechtigkeit im Angesicht von Krebs
  - 3.10.1. Psychologische Betreuung bei Krebs in Spaniens nationalem Gesundheitssystem
  - 3.10.2. Aktuelle Situation der Palliativmedizin



# 05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



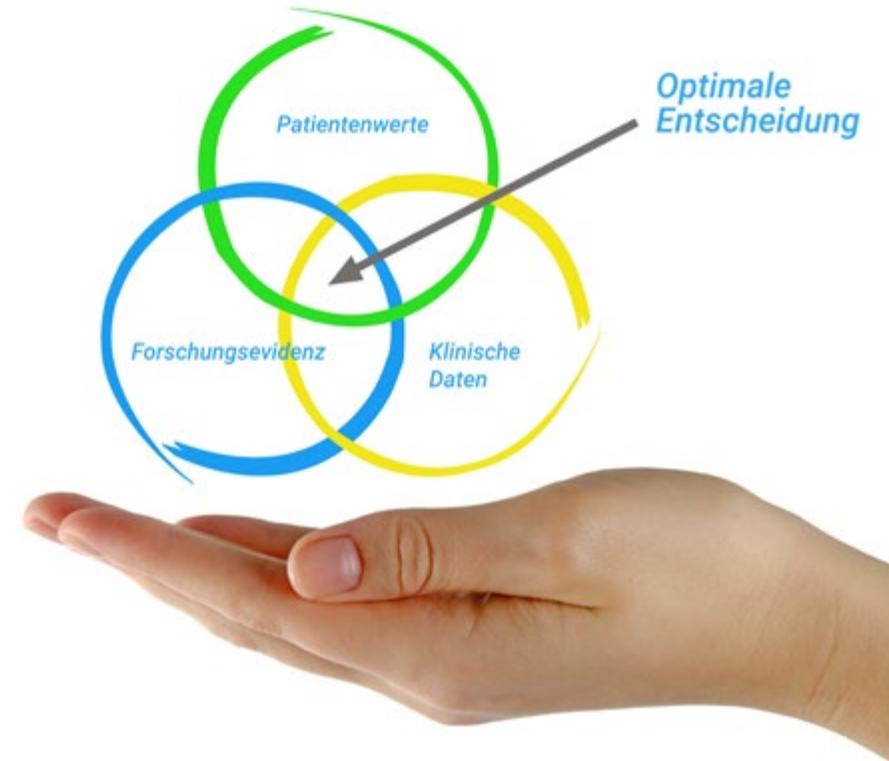
“

*Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern”*

## Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

*Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die die Grundlagen der traditionellen Universitäten in der ganzen Welt verschiebt.*



Nach Dr. Gervas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem „Fall“ wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die realen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Arztes nachzustellen.

“

*Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt”*

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Schüler, die dieser Methode folgen, erreichen nicht nur die Aufnahme von Konzepten, sondern auch eine Entwicklung ihrer geistigen Kapazität, durch Übungen, die die Bewertung von realen Situationen und die Anwendung von Wissen beinhalten.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studierenden ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



## Relearning Methodik

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.

*Die Fachkraft lernt anhand realer Fälle und der Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt die ein immersives Lernen ermöglicht.*



Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methode wurden mehr als 250.000 Ärzte mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachgebieten ausgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

*Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.*

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



#### Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studenten qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



#### Chirurgische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt den Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die modernsten medizinischen Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Strenge, erklärt und detailliert, um zur Assimilierung und zum Verständnis des Studierenden beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie ihn so oft anschauen können, wie Sie wollen.



#### Interaktive Zusammenfassungen

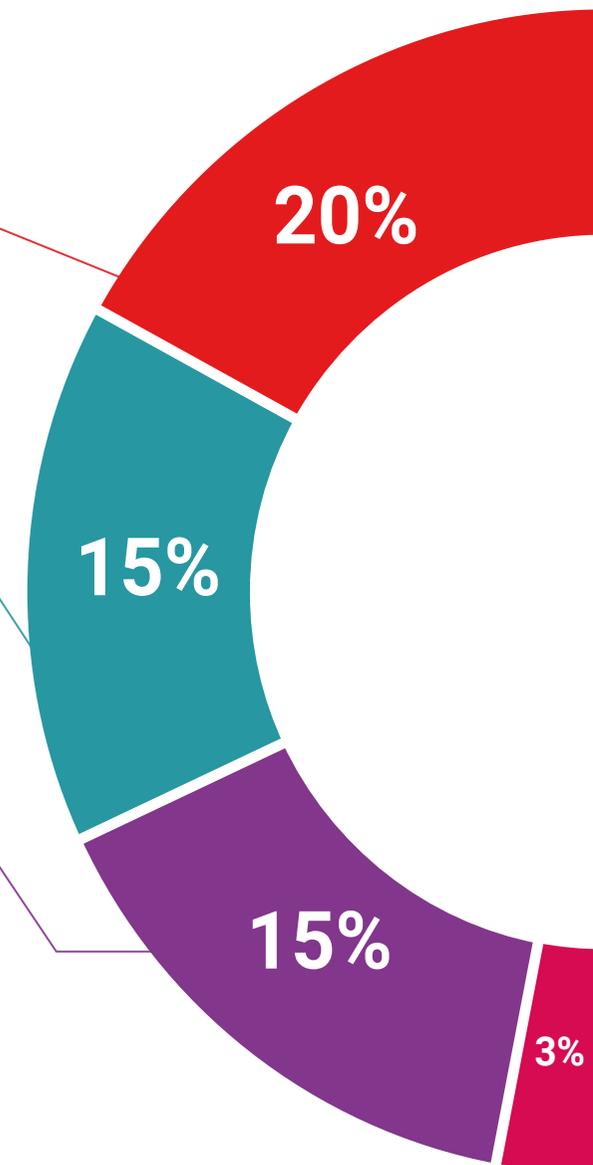
Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

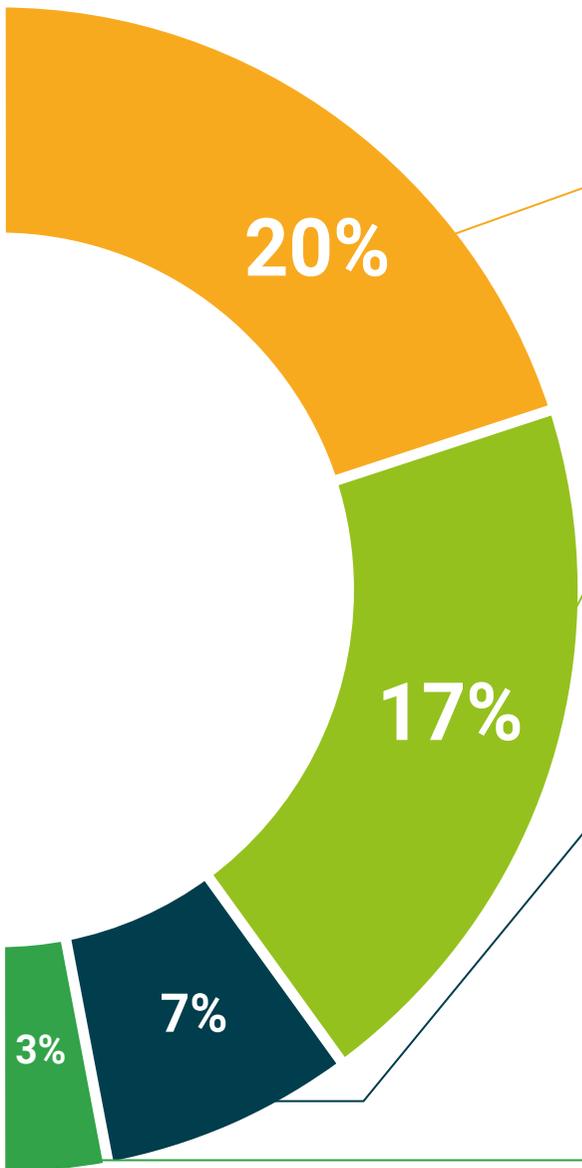
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als „europäische Erfolgsgeschichte“ ausgezeichnet.



#### Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studenten Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.





### Von Experten geleitete und von Fachleuten durchgeführte Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studierenden durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



### Prüfung und Nachprüfung

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass die Studenten überprüfen können, wie sie ihre Ziele erreichen.



### Meisterklassen

Es gibt wissenschaftliche Belege für den Nutzen der Beobachtung durch Dritte: Lernen von einem Experten stärkt das Wissen und die Erinnerung und schafft Vertrauen für künftige schwierige Entscheidungen.



### Leitfäden für Schnellmaßnahmen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um den Studierenden zu helfen, in ihrem Lernen voranzukommen.



06

# Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Emotionale Intervention am Ende des Lebens und Trauer in der Onkologischen Psychologie garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab  
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss  
ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

Dieser **Universitätsexperte in Emotionale Intervention am Ende des Lebens und Trauer in der Onkologischen Psychologie** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post\* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologische Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Emotionale Intervention am Ende des Lebens und Trauer in der Onkologischen Psychologie**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **450 Std.**



\*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen  
erziehung information tutoren  
garantie akkreditierung unterricht  
institutionen technologie lernen  
gemeinschaft verpflichtung  
persönliche betreuung innovation  
wissen gegenwart  
online-Ausbildung  
entwicklung institutionen  
virtuelles Klassenzimmer

**tech** technologische  
universität

### Universitätsexperte

Emotionale Intervention am  
Ende des Lebens und Trauer in  
der Onkologischen Psychologie

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

# Universitätsexperte

Emotionale Intervention am  
Ende des Lebens und Trauer in  
der Onkologischen Psychologie

